

Eingang FB Kreisgremien:

30.08.2020



Alternative für Deutschland – Kreisfraktion Bergstraße

An den Vorsitzenden
des Kreistages Bergstraße
Herrn Gottfried Schneider
Gräffstraße 5

64646 Heppenheim

Ampèrestraße 1B
64625 Bensheim
Tel. 06251 71180
Mobil 0151-51407795
Reinhard.Krause@afd-hessen.de
www.afd-bergstrasse.de

26.08.2020

Anfrage zur aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie im Kreis Bergstraße

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in den Augustwochen hat das Gesundheitsamt des Kreises Bergstraße auf der tagesaktuellen Seite des Kreises steigende Infektionszahlen vermeldet. Waren im Juni und Juli nur wenige Infizierte pro Tag gemeldet worden, so stieg die Anzahl der Infizierten in den Augustwochen stark an. Auch war die Verteilung der Infizierten ungleich auf Kommunen der drei Regionen (Ried, Bergstraße, vorderer Odenwald) verteilt.

Die AfD-Fraktion stellt zu dieser Entwicklung folgende Fragen:

1. Wie erklärt das Gesundheitsamt die ungleiche Verteilung der mit dem Corona-Virus Infizierten in den drei Regionen Ried, Bergstraße und vorderer Odenwald?
2. Worauf ist der exponentielle Anstieg der Infizierten seit Anfang August im Kreis zurückzuführen?
 - Sind Touristen aus Risikogebieten verantwortlich?
 - Oder sind es Rückkehrer die zu Familienbesuchen bei Verwandten in Staaten wie der Türkei oder dem Kosovo waren?
 - Oder sind es private Groß-Feiern

3. Ist das Gesundheitsamt im Kreis derzeit in der Lage das Infektionsgeschehen nachzuvollziehen, wenn ein Infektionsherd identifiziert wird?
4. Welche Strategie verfolgt das Gesundheitsamt bei den Testungen?
 - Werden gezielt Rückkehrer aus Risikogebieten getestet? Oder werden Testungen nur auf individuellen Wunsch oder im Verdachtsfall durchgeführt?
 - Wer veranlasst einen Test und wer bezahlt ihn?
 - Wie hoch ist die Anzahl der Personen seit Beginn der Pandemie bis zum 31. August, denen eine Quarantäne im Kreis auferlegt wurde?
 - Wie kontrolliert das Gesundheitsamt eine Quarantänemaßnahme?
 - Werden Patienten vor der Aufnahme in Alters- und Pflegeheimen auf das Virus getestet?
Wenn ja, seit wann?
Wenn nein, warum nicht?
5. Wie lange dauert es von der Testung bis zur Übermittlung des Ergebnisses?
6. Verfolgt das Gesundheitsamt ein Nachsorge-Konzept für geheilte Infizierte nach einer überstandenen Corona-Infektion
 - Wenn ja welches?
 - Wenn nein, warum nicht?
7. Wie hat sich das Covid-19 Infektionsgeschehen in Alten- und Pflegeheimen nach Lockerung des Besuchsverbotes entwickelt?
8. Ab wann wurden Alten- und Pflegeeinrichtungen bei der Beschaffung von Schutzkleidung unterstützt bzw. beliefert?
9. Wurden für Pflegepersonal und andere Beschäftigte in Alten- und Pflegeeinrichtungen präventive Tests auf Corona-Infektionen angeboten bzw. angeordnet?
10. Gilt das gleiche Verfahren auch für Beschäftigte der mobilen Pflegedienste?
11. Ein Restaurant-Besuch muss derzeit auf Listen mit privaten Daten wie Name, Adresse, Telefonnummer, email dokumentiert werden. In Zeitungen wurden vermeldet, dass nicht nur das Gesundheitsamt, sondern auch Vollzugsbehörden wie beispielsweise die Polizei Zugriff auf diese privaten Daten haben.
 - In welchen zeitlichen Intervallen werden die Adresslisten von Restaurants an das Gesundheitsamt übermittelt, oder werden die Adresslisten nur auf Anforderung des Gesundheitsamtes übermittelt?
 - Wer erhält Zugriff auf die Daten?
 - Werden die gesammelten Daten in digitaler Form erfasst?

12. Gab es im Kreis Bergstraße seit Beginn der Pandemie eine Infektion mit Covid19, die auf eine Ansteckung in einem Restaurant zurückgeführt werden konnte?

13. Verfügt das Gesundheitsamt des Kreises über ein Softwaretool zur Verwaltung der Pandemie-Betroffenen, oder wird wie in Bayern mit einer „Zettelwirtschaft“ bzw. Fax gearbeitet?

Mit freundlichen Grüßen,
für die Fraktion der AfD



Reinhard Krause
Fraktionsvorsitzender